

Bulls fixieren 13. Meistertitel und den Ligasieg

Geschrieben von: Hannes Kaufmann
Sonntag, 04. Juni 2017 um 15:42

Die Interwetten/Coloplast Sitting Bulls gewinnen nach dem 13. Meistertitel auch die österreichische Liga. Sie setzten sich klar in zwei Spielen gegen Pardubice (78:16, 87:28) durch, die aber nicht mit ihrem stärksten Team



antraten. Platz 3 geht an die Flink Stones 1, die damit auch Vizemeister sind. Die Flink Stones 2 belegen den vierten Platz vor den Dophins Wien und den Rebound Warriors. Einen weiteren Grund zur Freude gab es für die Interwetten/Coloplast Sitting Bulls: Zum MVP der Basketballsaison 2016/17 wurde Mehmet Hayirli gewählt. Herzliche Gratulation dazu!

Finale, Spiel 1: Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – Pardubice 78:16 (49:4)

Die Sitting Bulls waren gespannt auf das Team aus Pardubice, das völlig überraschend im Semifinale die Flink Stones 1 in zwei Spielen klar in die Schranken gewiesen hatte. Dementsprechend war die Enttäuschung auch sehr groß, als die Tschechen ohne Hartig, Sperek und Nevecny antraten und die Liga damit schon vor Beginn der beiden Partien entschieden war. Die Motivation für die Niederösterreicher war damit auch aus der Halle entschwunden, obwohl sie im Spiel doch sehr souverän agierten. An Langeweile kaum zu überbieten, war das sprichwörtliche „Bummer!“ im ersten Viertel perfekt, als bei der ersten Pausensirene der Stand von 23:0 an der Anzeigetafel aufleuchtete. Eine Unachtsamkeit in der Defensive der Sitting Bulls nutzte Dvorak, um die ersten Punkte für Pardubice in Minute 11 zu erzielen. Danach aber wieder das selbe Bild: Die Niederösterreicher zogen beliebig ihr Spiel auf, alle 9 Spieler durften im Laufe des Matches scoren. 49:4 zur Halbzeit – kaum jemand kann sich erinnern, dass ein Finale um die österreichische Meisterschaft so klar ausgegangen war. Die Bulls gingen in Halbzeit zwei etwas vom Gas, was aber den klaren Ausgang des Spiels nicht mehr beeinflussen konnte. Am Ende war ein 78:16 Sieg an der Anzeigetafel abzulesen.

Finale, Spiel 2: Pardubice – Interwetten/Coloplast Sitting Bulls 28:87 (12:36)

Das Rückspiel um den Titelgewinn der Liga war fast ein Spiegelbild des Hinspiels – es wurde aber auch nichts Anderes erwartet. Schnell zog der Bulls-Express auf 14:0 davon, Spielertrainer Menc hielt für die Tschechen etwas dagegen, was jedoch nur Ergebniskosmetik bedeutete. Bei den Sitting Bulls durften sich alle 8 Spieler in die Scorerliste eintragen. Spätestens beim 36:12 zur Halbzeit sehnten alle schon die Schlusssirene herbei, nachdem den Niederösterreichern nach dem Meistertitel auch der Ligagewinn nicht mehr zu nehmen war. Die längste Durststrecke für Pardubice wartete aber noch in Viertel 3, als die Bullen von Minute 20 bis 27 18 Punkte einnetzten und erst danach Polacek zu den ersten beiden Punkten für Pardubice kam. Eine klare Angelegenheit war auch dieses Spiel, der Endstand von 28:87 bedeutete für die Tschechen jedenfalls den zweiten Platz in der Liga. Der Meistertitel und auch der Ligasieg geht damit wie in den letzten Jahren an die Sitting Bulls.

Bulls fixieren 13. Meistertitel und den Ligasieg

Geschrieben von: Hannes Kaufmann
Sonntag, 04. Juni 2017 um 15:42

Die anderen Ergebnisse:

Kleines Finale, Spiel 1: Flink Stones I – Flink Stones II 66:31 (24:13)

Kleines Finale, Spiel 2: Flink Stones II – Flink Stones I 32:73 (16:36)

Spiel um Platz 5, Spiel 1: Dolphins Wien – Rebound Warriors 66:28 (36:9)